Adj. *Alles überwältigend, unwiderstehlich.*

सत्रासाहीय n. Name verschiedener Sâman Ârsh. Br.

सत्रा॰साह् und °साहन् Adj. *völlig niederschlagend.*

सत्रिकूट Adj. (f. आ) *den Berg* Trikûṭa *habend* und zugleich *dreifachem Trug sich hingebend* Ind. St. 15,270.

*सत्रिज्ञातक n. *ein best. Fleischgericht.*

सत्वक्क (Âpast. Çr. 1,5,9) und सत्वच् Adj. *mit Rinde versehen.*

सत्वचस् Adj. dass. Çat. Br. 3,3,3,18.

सत्वत m. N. pr. eines Sohnes des Mâdhava (oder Mâgadha) und des Amça.

सत्वन् m. 1) *Krieger;* Pl. *die Mannen, Heerschaar,* auch wohl *Dienstmänner.* — 2) * = उदक oder कर्मन्. — 3) N. pr. eines Ṛshi. v. l. सत्वन्.

सत्वन m. = सत्वन् 1).

सत्वनायत् Partic. *als Krieger sich gebärdend.*

सत्वत् m. N. pr. 1) Pl. eines Volkes im Süden. = यदव: Çiç. 19,42, v. l. nach Holtzsch. — 2) eines Sohnes des Madhu.

सत्वर Adj. (f. आ) *schnell zu Werke gehend, eilend* (oft durch ein Adverb wiederzugeben). °म् Adv. *eiligst, rasch, alsbald;* Compar. सत्वरतरम्.

सत्वररचनम् Adv. *eiligst, rasch, alsbald* Git. 5,14.

सत्वरितम् Adv. dass. R. Gorr. 2,97,14.

सत्वामिच्चामिप्रयोग m. Titel Burnell, T.

सत्वी f. N. pr. einer Tochter Vainateja's und Gattin des Bṛhanmanas Hariv. 1,31,54.

सत्संविन्मय Adj. *aus Sein und Bewusstsein bestehend.* Nom. abstr. °त्व n.

सत्संकल्प Adj. *gute Vorsätze habend* Bhâg. P. 4,1,30. 9,18.

सत्सङ्ग m. *Verkehr mit Guten* 147,29.

सत्संगति f. dass. Spr. 7853.

सत्सङ्गविजय m. Titel eines Schauspiels.

सत्संयत् Adj. *der von Guten verstanden wird* Bhâg. P. 6,9,44.

सत्संनिधान n. *Umgang mit Guten, — Gebildeten* Spr. 1619.

सत्संप्रदाय m. *eine gute Ueberlieferung* Spr. 6748.

*सत्सार् m. 1) *Maler.* — 2) *Dichter.* — 3) *eine best. Pflanze.*

सत्सुखानुभव m. Titel eines Werkes.

1. सद्, सदति, सीदति (nur dieses in der späteren Sprache; vereinzelt auch °सीदतुस् (!), °सीदिष्यति und °सीदितुम्); metrisch auch Med. 1) *sitzen, sich niederlassen* (namentlich beim Opfer) *auf, bei* oder *in* (Acc. oder Loc.) 210,11. — 2) *belagern, Jmd belauern;* mit Acc. — 3) *unter einer Last zusammensinken, zusammenbrechen, herunterkommen, abnehmen, sich schlecht fühlen, schwach —, matt werden* (von einem Blutegel 218,6); *unterliegen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen, an sich selbst verzweifeln, vergehen* (vor Schmerz u. s. w.), *nicht zu bleiben —, sich nicht zu fassen —, sich nicht zu halten wissen; hinschwinden, in Verfall gerathen* (von Unbelebtem). — 4) सत्त *sitzend.* — 5) सन्न a) *niedergesetzt.* — b) *sitzend bei,* so v. a. *beschäftigt mit* (im Comp. vorangehend). v. l. सक्त. — c) *versunken.* — d) *niedergesunken, erschlafft* (Hand), *matt, erloschen* (Feuer), *mitgenommen, erschöpft.* — e) *todt.* — f) *zu Grunde gegangen, zu Schanden geworden.* — g) *in einer schlimmen Lage sich befindend, sich nicht zu helfen wissend, dahin seiend* R. 2,30,39. — h) *ruhend, sich nicht in Thätigkeit befindend.* — i) सन्नतर *schwächer, niedriger* von der Aussprache eines Lautes. — Caus. सादयति 1) *setzen, sich setzen lassen.* — 2) *hinbringen in* oder *an, ablegen auf* (Loc.). — 3) *in Noth —, in eine schlimme Lage versetzen, in's Verderben bringen;* überh. *zu Grunde richten, zu Nichte machen.* — Intens. सासद्यते *sich auf eine unanständige Weise hinsetzen* Bhaṭṭ. — Mit अति *sterben* Çiç. 19,70. अतिसन्न *gestorben* Comm. — Mit अधि *sich darauf setzen.* अधिषद्य Maitr. S. 2, 2,2 (16,4. 6). Vgl. अधिषादम् Nachtr. 4). — Mit अनु *sich nach Jmd setzen.* — Mit अभि *drohend gegenüberstehen, im Zaume halten;* mit Acc. — Mit अव 1) *sich hineinsetzen in* (Acc.) Ṛv. 9,96,13. — 2) *unter —, niedersinken, zusammenbrechen.* — 3) *herunterkommen, abmagern, erschlaffen, ermatten, erschöpft werden; schlaff —, lass sein in Bezug auf* (प्रति). — 4) *unterliegen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen, vergehen* (vor Schmerz u. s. w.), *an sich selbst verzweifeln, nicht zu bleiben —, sich nicht zu fassen —, sich nicht zu halten wissen.* — 5) *zu Ende gehen, erlöschen* (von einem Geschlecht), *Schaden nehmen, zu Nichte werden.* — 6) अवसन्न a) *niedergesunken, niedergedrückt.* — b) *eingesenkt, eingedrückt, tief.* — c) *heruntergekommen, mitgenommen* Gaut. 17,31. — d) *in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen.* — e) *im Process unterlegen.* Vgl. क्रियावसन्न. — f) *zu Nichte geworden, zu Ende gegangen.* — g) अवसन्नतर *niedriger, schwächer* von der Aussprache eines Lautes. — 7) अवसन्नवान् = अवससाद *lag erschöpft da.* — Caus. 1) *versenken.* — 2) *niederdrücken.* — 3) *herunterbringen, hart mitnehmen, stark zusetzen.* — 4) *zu Nichte machen.* — Mit प्रत्यव *zu Schanden —, zu Nichte werden.* — Mit व्यव 1) *niedersinken, zusammenbrechen.* — 2) *vergehen* (vor Schmerz). — Mit समव, °सन्न *in Noth —, in einer verzweifelten Lage seiend.* — Mit आ 1) *sitzen, sich setzen auf* oder *an* (Acc. oder Loc.). — 2) *den Vorsitz führen über* (Acc.). — 3) *belauern.* — 4) *gelangen zu,* einen Ort *erreichen.* — 5) *hintreten zu Jmd, sich nähern* (auch in feindlicher Absicht); mit Acc. der Person. — 6) *Jmd* oder *auf Etwas treffen, stossen auf, finden* 57,6. — 7) *treffen* (von Geschossen). — 8) *gelangen zu,* so v. a. *theilhaftig werden, finden.* — 9) आसन्न a) *hingesetzt.* — b) *nahe gekommen* (st. des verbum fin. 43,23), — *stehend, in der Nähe befindlich, benachbart* (die Ergänzung im Gen. oder im Comp. vorangehend). Vgl. आसन्न. — c) *nahe bevorstehend.* — d) *der nächste* (in der Reihenfolge), *am nächsten verwandt, Jmd* (im Comp. vorangehend) *nahe stehend.* — e) *wohin man sich begeben hat.* — f) *was man erlangt hat, in dessen Besitz man ist.* — Caus. (metrisch auch Med.) 1) *hinsetzen, sich setzen heissen.* — 2) *versetzen in, befördern zu* (Acc.). — 3) *Jmd* (Acc.) *bestimmen —, berufen zu* (Infin.). — 4) *bewirken.* — 5) *gelangen zu* oder *auf, erreichen;* mit Acc. — 6) *herantreten, sich nähern;* mit Acc. — 7) *Jmd treffen, mit Jmd zusammenkommen, auf Jmd stossen, Jmd finden.* — 8) *gerathen in* (Acc.). — 9) *einholen.* — 10) *in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen.* — 11) *gelangen zu,* so v. a. *finden, erlangen, gewinnen, bekommen, — zum* (Acc., Gatten, Fürsten, Freunde), *theilhaftig werden,* eine Form oder eine Gestalt *annehmen,* in eine best. Lage, in einen best. Zustand, in eine best. Gemüthsstimmung u. s. w. *gerathen.* आसादित mit passiver und activer Bed. — 12) *kaufen.* — 13) *Jmd* (Acc.) *zu Theil werden, Jmd treffen, über Jmd kommen* (von einem Schmerze, einem Gefühl u. s. w.). — 14) im Absol. आसाद्य mit Acc. *gelangend zu, erreichend, kommend an* u. s. w. ist die Bedeutung häufig so abgeblasst, dass man ihn durch *an, in, auf, bei, sammt, zugleich mit, mit, nach* (कालम् *einiger Zeit*), *gemäss, mit Rücksicht auf, in Folge von, durch* wiedergeben kann. — Desid. vom Caus. in आसिसादयिषु. — Mit अत्या Caus. *durchschreiten.* — Mit अध्या *sitzen auf* (Acc.). — Caus. *setzen auf* (Loc.). — Mit अभ्या 1) *sich setzen in* (Acc.). अभि — आसदम् Infin. — 2) *gelangen zu, erreichen.* — Caus. in *अभ्यासादन und अभ्यासादयितव्य. — Mit उपा *sich setzen auf* (Acc.). — Caus. 1) *herantreten zu* (Acc.). — 2) *empfangen.* — Mit न्या 1) *sich*